



Wochenbrief der Pfarrei St. Antonius

21. Februar – 1. März 2026
Wochenbrief Nr. 2476 / Jahreswoche 9

Samstag, 21. Februar

- Hl. Petrus Damiani
Keine Messe in St. Antoni und Heitenried

Sonntag, 22. Februar

- 1. Fastensonntag – Hl. Margareta von Cortona
09.00 Eucharistiefeier mit Aschenausteilung in der Pfarrkirche St. Antoni
Zelebrant: Pfarrer Paul Sturny
Kollekte: La Tuile, Notschlafstelle Freiburg
1. Jahrzeitmesse für Hildegard Binz, Schulhausstrasse
1. Jahrzeitmesse für Adolf Stadelmann-Portmann, Hauptstrasse

Montag, 23. Februar

- Hl. Polykarp
Rosenkranzbeten in der Kapelle Obermonten um 19.00 Uhr

Dienstag, 24. Februar

- Hl. Matthias
08.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 25. Februar

- Hl. Walburga
Keine Messe
11.45 Uhr Samariterverein: Mittagstisch im Pfarreihaus

Donnerstag, 26. Februar

- Hl. Alexander
Keine Messe
19.00 Landfrauenverein: GV im Senslerhof

Freitag, 27. Februar

- Hl. Markward
Rosenkranz in der Pfarrkirche Heitenried um 18.55 Uhr
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Heitenried um 19.30 Uhr

Samstag, 28. Februar

- Hl. Romanus
Keine Messe in St. Antoni und Heitenried

Sonntag, 1. März

- 2. Fastensonntag – Krankensonntag - Hl. David
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Heitenried um 09.00 Uhr



Wer Saatgut hat,
kann Zukunft säen.



„Das Fasten ist die Speise der Seele.
Wie die körperliche Speise stärkt,
so macht das Fasten die Seele
kräftiger und verschafft ihr
beweglichere Flügel“.

(Johannes Chrysostomus)

Fastenaktion - Landesprogramm Kolumbien

Während Jahrzehnten litt Kolumbien unter einem bewaffneten Konflikt. Mehr als acht Millionen Menschen wurden gewaltsam vertrieben. Fastenaktion unterstützt Familien, ihre Ernährung zu verbessern und ihre Lebensgrundlagen zu sichern.

Hoffnung trotz stockendem Friedensprozess

Seit 2016 gibt es ein Friedensabkommen zwischen der Regierung und den Farc-Rebellen. Doch dessen Umsetzung verläuft stockend, die Lage in Teilen Kolumbiens bleibt unruhig. Auch förderten frühere Regierungen Grossplantagen und den Abbau von Rohstoffen in der Hoffnung auf Wirtschaftswachstum. Leidtragende waren Bäuerinnen und Bauern, die dadurch ihren Zugang zu Land oder Wasserquellen verloren. Seit Amtsantritt von Präsident Gustavo Petro 2022 hat sich die Lage ein wenig gebessert, denn er stellt die Menschen und den Frieden ins Zentrum seiner Politik.

Schulungen in nachhaltiger Landwirtschaft

Die von Fastenaktion geförderten Prozesse unterstützen die demokratische Entwicklung auf Gemeindeebene. Ausserdem setzen die Familien umweltfreundliche Anbaumethoden ein, um ihre Ernährung zu verbessern. Mit gemeinsam verwalteten Sparkassen können sie sich in Notlagen gegenseitig unterstützen. Frauen- und Männergruppen beschäftigen sich mit Themen der Gleichberechtigung.

Ziele von Fastenaktion

Einkommen langfristig verbessern

Rund 700 Familien produzieren auf ihren Feldern mit agrarökologischen Anbaumethoden genügend gesunde Nahrungsmittel, sodass sie die Überproduktion tauschen oder verkaufen können, um ihr Einkommen zu erhöhen. umweltfreundliche Anbaumethoden ihre Nahrung sichern und ihre Produktion steigern können.

Gestärkte Zivilgesellschaft

Rund 1100 Führungspersonen beteiligen sich an Entscheidungen über die Territorialverwaltung. Dadurch verbessert sich die Durchsetzung der Rechte der Bevölkerung, insbesondere auch von Frauen und jungen Menschen.

Recht auf Gleichheit

1440 Personen befassen sich mit Themen wie Männlichkeit, unterschiedliche Menschen und Rollenverteilung zu Hause und in der Gemeinschaft.



Bild: Fastenaktion